Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 15

Artikel: Mein Auto
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-485165

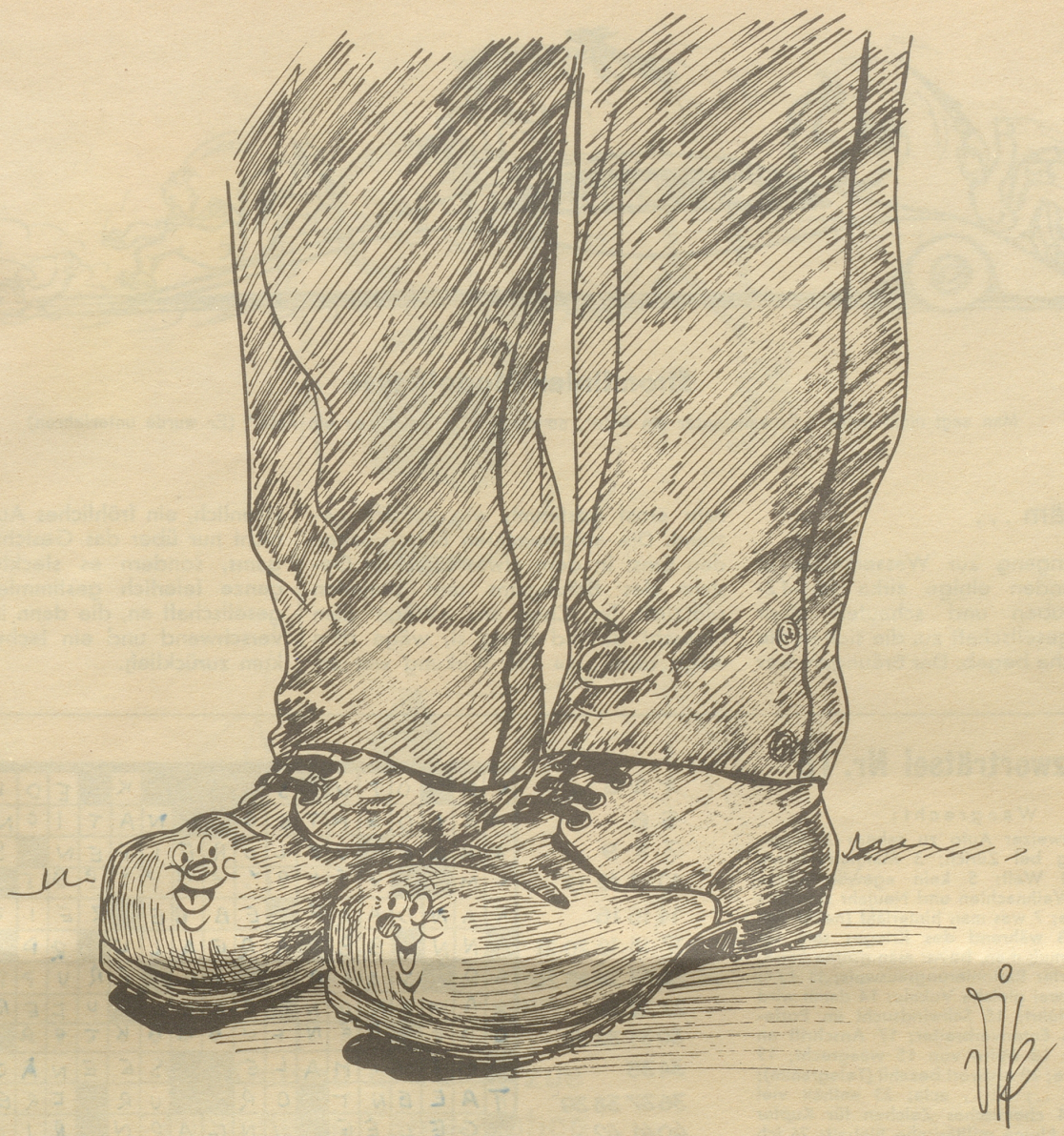
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Kei Taktschritt mee!

Mein Auto

Gedankenversunken schlendere ich über den Bellevueplatz und fühle plötzlich, daß ich scharf beobachtet werde. Mein aufblickendes Auge begegnet demjenigen des Verkehrspolizisten, der mich mit dem Finger zu sich her winkt. Bei ihm angekommen, fragt er mich mit verdächtiger Freundlichkeit: «Wo händ Sie Ihres Auto?» Mein schlechtes Gewissen tut einen Luftsprung: Der Mann muß mich mit einem andern verwechseln. «Ich han jo gar käi Auto!», antworte ich ihm erleichtert. «Dänn laufetsi bitti uf em Schtreifel», beschied er mich.

Funk

Aus dem Altersasyl

Ein alter Gefreiter kommt gemütlich die Lauben hinauf, und strammen Schritts geht ein junger Hauptmann die Lauben hinunter. Die beiden treffen sich beim Käfigturm - - der Gefreite grüßt sehr gemütlich und zieht, friedlich sein Pfeifchen schmauchend, weiter des Wegs. Aber nur wenige Schritte; denn scharf wird er plötzlich vom Herrn Hauptmann angefahren: «Was isch das für-ne Art Gfreite? Chöit-dr ou rächt grüeße?!» — Der Gefreite ist zuerst ganz verblüfft, beginnt dann aber zu lächeln und sagt in urchigstem Bärndütsch: «Aber, aber, Herr Houptme, we de scho mir Vorgsetzti nid mit-enang uschöme, wie wets de ächt mit de-n Ungergäbene ga!» — Der Hauptmann gab sich geschlagen.

Hinze

KONGRESS HAUS ZÜRICH
Kongreßhaus Zürich
Tel. 27 56 30
Das Haus für alle Anlässe

AUSSTELLUNGEN
Die zentrale Lage mitten in der Stadt nächst der Bahnhofstraße und die verschiedenen großen und kleineren Säle sind für diesen Zweck besonders geeignet in der
KAUFLEUTEN
Pelikanstr. 18 ZÜRICH Telefon 25 14 05
Jean Rüedi